

MAGAZIN

Szene	6
Service	13
DIE	17

**Zum Themenschwerpunkt
»Erwachsenenbildung 2.0«**

Web 2.0: Chance oder Risiko, neue Möglichkeiten oder das Ende der bisherigen organisierten Erwachsenenbildung? Wie wird sich das Verhältnis zwischen Lehrenden und Lernenden ändern? Welche didaktischen Leitlinien braucht es, damit Lehren und Lernen im Web 2.0 gelingen? Diese und weitere Fragen beschäftigen Bildungsakteure aus Forschung und Praxis gleichermaßen, wie die rege Beteiligung im DIE-Online-Forum bestätigt (S. 24). Eben dort prophezeit der Forum-Experte Frank Thissen, dass sich dem Sog des Web 2.0 zukünftig weder Lehrende noch Lernende auf Dauer entziehen können werden. Oder, um es mit Alastair Clark zu sagen (s. Seite 34): »Im Web 2.0-Bildungsgarten schlummern mehr Samen als jemals zuvor – let's get gardening!«

FORUM

**Eine Bilanz der
GRUNDTVIG-Lernpartnerschaften**
Steigende Antragszahlen – Zukunft unklar
Michael Marquart

3 VORSÄTZE**THEMA**

22 Stichwort: **»Erwachsenenbildung 2.0«**
Thomas Vollmer

24 **»Eine Wirklichkeit, in der es wild und bunt zugeht«**
Thomas Vollmer im kollaborativen Interview mit Claudia Bremer und Frank Thissen über das Web 2.0

28 **Möglichkeiten für die Erwachsenenbildung**
Soziale Medien und Web 2.0
Michael Kerres / Annabell Preußler

31 **Freie Bildungsressourcen im Web 2.0**
»Nutzer fügen dem Web 2.0 Wert hinzu«
Alastair Clark

35 **Politische Partizipation im Web 2.0**
Herausforderung für die politische Bildung
André Nagel

39 **Social Media und informelles Lernen**
Potenziale von Bildungsprozessen im virtuellen Raum
Matthias Rohs

43 **Web-2.0-Anwendungen im Online-Gruppenlernen**
Zur Rolle der Online-Moderation
Birgit Lutzer

46 Praxisumschau
Einsatz neuer Medien im Hessencampus
Web 2.0 in der Praxis
Claudia Bremer

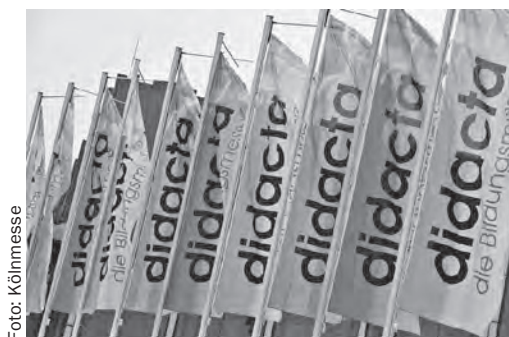
50**53** SUMMARIES**54** NACHWÖRTER

Foto: Kölnmesse

Die didacta rief und 97.000 Bildungsinteressierte kamen: auch das DIE hat seine Forschungsarbeiten und wissenschaftlichen Dienstleistungen in Köln vorgestellt.

Die Möglichkeiten des Web 2.0 werden, abgesehen von hoch interessanten Leuchtturmprojekten der Gegenwart, oft als Option für zukünftiges Lernen ausgewiesen. Der Blickpunkt wagt den Blick zurück nach vorne. In einem Science-Fiction-Text von Issac Asimov aus dem Jahr 1957 wird das »Educational tape« erwähnt, welches bei Arthur C. Clarke dann als eine Art zerebraler (Lern-)Helm (»braincap«) auftaucht und eine direkte Verbindung zwischen Computer und Gehirn für das Lernen etabliert. Wie so ein Helm



Copyright: Horst von Harbou - Deutsche Kinemathek

aussehen könnte, ist Spekulation: vielleicht aber so wie im Blickpunkt-bild, welches im Film Metropolis die Verwandlung einer Frau zum Roboter zeigt?